



Ausschreibung

DAAD-Graduiertenkolleg „Performing Sustainability. Cultures and Development in West-Africa“

Das interdisziplinäre DAAD-Graduiertenkolleg „Performing Sustainability. Cultures and Development in West-Africa“ der Stiftung Universität Hildesheim (Deutschland), University of Cape Coast (Ghana) und der University of Maiduguri (Nigeria) geht der Frage der Umsetzung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung in Afrika aus kulturwissenschaftlicher Perspektive mit einem Schwerpunkt auf Friedens- und Konfliktforschung nach.

Im Rahmen des Strukturaufbaus des Graduiertenkollegs in Ghana und Nigeria können folgende Förderungen an in Deutschland lebende Wissenschaftler_innen vergeben werden:

3 Forschungsstipendien in Ghana für Doktorand_innen oder Postdoktorand_innen

Die Stipendien umfassen im Zeitraum von 2017–2019 jährlich jeweils einen zweimonatigen Aufenthalt an der University of Cape Coast in Ghana (Reisekosten und Aufenthaltspauschale). In der Zeit nehmen die Geförderten an einem der beiden jährlich stattfindenden dreiwöchigen Workshops des Graduiertenkollegs teil und sollen sich dabei mit den afrikanischen Stipendiat_innen des Graduiertenkollegs vernetzen.

Während der Auslandsaufenthalte erhalten die Stipendiat_innen die Möglichkeit, eigene Forschungen mithilfe lokaler Netzwerke durchzuführen. Weitere Formen der

Einbindung in die Angebote des Graduiertenkollegs und der afrikanischen Universitäten, wie etwa Lehre, Tagungen, Publikationsvorhaben oder angewandte Praxisprojekte, stehen den Stipendiaten offen und werden von der Universität Hildesheim unterstützt.

Voraussetzungen sind eine Promotion oder ein abgeschlossenes Master-Studium in einer kulturwissenschaftlichen Disziplin und ein Forschungsprojekt, das sich an einem der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der UN orientiert und in Ghana realisierbar ist. Gute Englisch-Kenntnisse, kulturwissenschaftliche und/oder ethnologische Methodenkenntnisse, Auslands- und Feldforschungserfahrungen sind erwünscht.

Bewerbungen mit Motivationsschreiben und Projektentwurf (max. drei Seiten) und tabellarischem Lebenslauf in einer pdf-Datei sind bis zum 22.01.2017 an daad-sdg@uni-hildesheim.de zu richten.

Bei Fragen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Dr. Nepomuk Riva, Center for World Music, Stiftung Universität Hildesheim (nepomuk.riva@uni-hildesheim.de) oder Meike Lettau, UNESCO-Chair Cultural Policy for the Arts in Development, Stiftung Universität Hildesheim (lettau@uni-hildesheim.de).



Das Graduiertenkolleg wird gefördert vom DAAD aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

